

Ministerpräsident Haseloff würdigt Erfolge der Sportler*innen bei den World Games 2025

29.09.2025 | Erstellt von Hanif Shangama

Mit einem feierlichen Empfang in der Staatskanzlei hat Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff die Sportlerinnen und Sportler aus Sachsen-Anhalt empfangen, die von den World Games 2025 im chinesischen Chengdu zurückgekehrt sind.



Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff (v.l.) ehrt die erfolgreichen Athletinnen und Athleten der World Games

(© LSB Sachsen-Anhalt/Erroll Popova)

Bei dem internationalen Sportevent waren mehr als 4.000 Athletinnen und Athleten aus fast 120 Nationen in 34 Sportarten an den Start gegangen. Die World Games gelten als die „Olympischen Spiele der nichtolympischen Sportarten“.

Besonders erfolgreich kehrten die Rettungsschwimmerinnen der DLRG Halle-Saalekreis aus China zurück: Lena Oppermann sicherte sich gleich drei Gold- und drei Silbermedaillen bei ihrer ersten Teilnahme. Teamkollegin Undine Lauerwald nahm drei Gold- und eine Silbermedaille mit nach Hause.

Mit fünf Goldmedaillen bei fünf Starts ist Nina Holt aus der Trainingsgruppe von Bernd Berkahn beim SC Magdeburg nicht nur die erfolgreichste Rettungsschwimmerin dieser World Games, sondern auch die erste Athletin, die im Rettungsschwimmen fünf Goldmedaillen bei einer Ausgabe gewinnen konnte. Gemeinsam mit Speedskater Nils Bühnemann vom Verein Turbine Halle, der mit gleich drei Top-Ten-Platzierungen überzeugte, nahmen sie am heutigen Empfang in der Magdeburger Staatskanzlei teil.

„Sie, die Sportlerinnen und Sportler, Trainer und Betreuer, haben nach intensiver Vorbereitung mit unzähligen Trainingsstunden Sachsen-Anhalt auf der internationalen Bühne in Chengdu würdig vertreten. Dafür danke ich Ihnen. Sie alle waren Botschafter unseres Bundeslandes und haben mit Ihren Leistungen, Ihrem Durchhaltevermögen und Ihrem sportlichen Ehrgeiz zum guten Ruf des sachsen-anhaltischen Sports beigetragen“, so Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff.

World Games als Bühne für Spitzenleistungen aus Sachsen-Anhalt

Staatssekretär Klaus Zimmermann kommentiert die Erfolge so: „Die World Games stehen für Vielfalt, Teamgeist und für sportliche Exzellenz. Ich freue mich, heute die Erfolge und den Einsatz der Sportlerinnen und Sportler sowie der Trainerinnen und Trainer aus Sachsen-Anhalt würdigen zu dürfen. Sie haben bei den diesjährigen World Games in China Außergewöhnliches geleistet und haben mit ihren jeweiligen Sportarten und Disziplinen die Zuschauerinnen und Zuschauer aus aller Welt begeistert und inspiriert. Ihre Leistungen und Erfolge verdienen unseren höchsten Respekt und Anerkennung!“

„Die World Games sind eine hervorragende Bühne für die Athletinnen und Athleten aus unserem Bundesland. Die Medaillen von Lena Oppermann und Undine Lauerwald sowie die hervorragende Leistung von Nils Bühnemann sind ein beeindruckender Beleg für die nachhaltige und erfolgreiche Arbeit in unseren Vereinen und Verbänden. Gleichzeitig gebührt allen Teilnehmenden und dem Trainerteam unser herzlicher Glückwunsch für ihre Leistungen und ihr Engagement auf internationalem Niveau“, erklärt Silke Renk-Lange, Präsidentin des Landessportbundes Sachsen-Anhalt, beim Empfang in der Staatskanzlei.

Die World Games kehren 2029 nach Deutschland zurück: Austragungsort ist Karlsruhe, wo bereits 1989 die dritte Auflage stattfand.